

INFOBRIEF

Nr. 5/2018

STORKOWER STRASSE 158, 10407 BERLIN · TEL. 030 - 684 011 42 · INFO@FRAUENIMHANDWERK.DE · WWW.FRAUENIMHANDWERK.DE

Willkommen bei unserem speziellen Newsletter für Frauen aus Handwerk und Technik. Wir informieren über aktuelle Aktivitäten des Kompetenzzentrums und unseres Netzwerkes, interessante Veranstaltungen, Netzwerk- und Weiterbildungsangebote sowie über frauenrelevante Themen rund um das Handwerk.

In dieser Ausgabe:

VERANSTALTUNGEN DES KOMPETENZZENTRUMS FÜR HANDWERKERINNEN	2
» Einladung zum Netzwerktreffen für Frauen aus Handwerk und Technik am 10. Juli 2018. Diesmal zu Gast in der Rixdorfer Schmiede	2
» MyHammer, Blauarbeit und Co. Digital vermittelte Dienstleistungen im Handwerk. Themen-abend in Kooperation mit der Handwerkskammer Berlin am 14. August 2018	3
» „Mehr Bewegung, gesunde Ernährung, weniger Stress im Handwerk! Fit durch Arbeitsalltag und Berufsleben“ am 21. August 2018. Themenabend in Kooperation mit der Handwerkskammer Berlin und der IKK BB am 21. August 2018.....	3
» Gut gebrüllt, Löwin! Ein Stimmtraining für Frauen aus Handwerk und Technik am 21. und 22. September 2018.....	4
» Neuer Termin unsers Workshops „Das treibt mich an. Motiviert sich selbst und andere führen.“ Der Workshop wird auf den 5. und 6. Oktober 2018 verlegt.....	4
» Beratung für Frauen aus Handwerk, Technik und Ökologie	5
UNSERE ANGEBOTE BEIM BFW-UNTERNEHMEN FÜR BILDUNG	5
» Umschulung Zerspanungsmechaniker /-in (IHK). Beginn am 24. September 2018	5
» Umschulung IT-Systemelektroniker/in. Beginn am 18. Juli 2018	5
VERANSTALTUNGEN UNSERER KOOPERATIONSPARTNERINNEN	6
» Inpäd. e.V.: Individuell und überzeugend – Bewerbungstraining am 15. August 2018.....	6
» Inpäd. e.V.: Überzeugen in Vorstellungsgesprächen - Gewinnend und Authentisch am 16. August 2018.....	6
AUS DEM NETZWERK	6
» Unser Netzwerktreffen im Juni	6
» SAVE THE DATE: 4. Netzwerktreffen für Frauen im Handwerk am 8. Oktober 2018.....	7
» Arbeitskreis „Frauen im Handwerk“ der Handwerkskammer Berlin	7
FÜR FRAUEN AUS HANDWERK UND TECHNIK	7
» Baufachfrau Berlin e.V.: Qualifizierungslabs für Frauen.....	7
» Kabinett beschließt Gesetz zur Wiedereinführung der Beitragsparität in der gesetzlichen Krankenversicherung.....	8
» Brückenteilzeit ab 1. Januar 2019.....	8
» Urteil des Europäischen Gerichtshofs zu sozialen Netzwerken	8
» ZDH: 10 Fragen-10 Antworten zur Datenschutzgrundverordnung für Handwerksbetriebe	9
» Projekt der k.o.s. GmbH „Frauen stärken das Handwerk – 125 Wege und Chancen“	9
» Ausweitung der Tachopflcht	9
» Die Beiträge zur Pflegeversicherung steigen 2019	9

» UFH Landesverband Berlin e.V. in Kooperation mit der Handwerkskammer Berlin: Sicherheit – Zukunftsplanung für das Alter am 30. August 2018	9
» BerufsAbitur. Neuer Bildungsgang im Ausbildungsjahr 2018/2019.....	10
» Heribert-Späth-Preis für besondere Ausbildungsleistungen im Handwerk.....	10
» Energieeffiziente Gebäude – Bundeswettbewerb zur besten Kommunikationsidee	10
WEITERE TERMINE UND VERANSTALTUNGEN	10
» Gründerinnenzentrale: Einladung zum Gespräch „Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten in der Anlaufphase Ihrer Gründung“ am 6. Juli 2018.....	10
» n-ails.aktion::Zeichentreff Nr. 15 am 7. Juli 2018	11
» Europäische Bildungsstätte für Lehm- und Ziegelbau: Europäischer Lehm- und Ziegelbautag 2018- Strategien regionaler Vernetzung am 14. Juli 2018.....	11
» Gründerinnenzentrale & WeiberWirtschaft eG: Sofagespräch über die Förderung von Frauen auf dem Weg in die Selbständigkeit am 23. Juli 2018	11
» Universität Bremen : 21. internationale Informatica Feminale vom 6. – 24. August 2018	12
» Ber-IT Berufsperspektiven für Frauen: Webseiten erstellen mit WordPress. Kompaktworkshop am 25. Juli 2018	12
» Lange Nacht der Museen am 25. August 2018	12
» Botanische Nacht am 20. und 21. Juli 2018	12
» FRAUENTOUREN: Führung „Vom Urban Krankenhaus zur Regenbogenfabrik. Frauen am Landwehrkanal in Kreuzberg2 am 4. August 2018	12
GUT ZU WISSEN	12
» Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin veröffentlicht Wegweiser für Online-Händler	12

Veranstaltungen des Kompetenzzentrums für Handwerkerinnen

Einladung zum Netzwerktreffen für Frauen aus Handwerk und Technik am 10. Juli 2018. Diesmal zu Gast in der Rixdorfer Schmiede

Handwerkerinnen, Frauen aus baunahen Branchen, Technik und Ökologie sowie interessierte Netzwerkerinnen laden wir sehr herzlich zu unserem

Netzwerktreffen

am Dienstag, 10. Juli 2018 ab 18.30 Uhr

ein.

Von „Karamba“ bis zur eingetragenen Marke

Handwerkerinnen - Sommertreff 2018 bei Gabriele Sawitzki, Rixdorfer Schmiede Kunstschmiede - Metallbau

Zu unserem diesjährigen Sommertreff sind wir zu Gast in der Werkstatt von Gabriele Sawitzki, Rixdorfer Schmiede Kunstschmiede Metallbau in Berlin Neukölln. Immer wieder ein guter Ort zum Netzwerken für Frauen aus Handwerk und Technik. Und eine gute Gelegenheit für interessierte Frauen, sich bei Sommerbowle am Schiedefeuer auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und alte zu pflegen.

Seit mehr als drei Jahrzehnten ist Gabriele Sawitzki im Metallbau tätig. Ebenso lang setzt sie sich für die Stärkung der Frauen im Handwerk ein. Sie gehörte zum ersten Berliner Schlosserinnen-Kollektiv „Karamba“. Heute ist sie Inhaberin der Rixdorfer Schmiede Kunstschmiede – Metallbau mit zur Zeit sechs Beschäftigten.

Die mehrfach ausgezeichnete Handwerksunternehmerin wird uns Einblicke in ihre unternehmerischen Erfahrungen, aktuellen Projekte und ihr vielfältiges Engagement im Metallbauhandwerk geben. Für ihr soziales Engagement erhielt Gabriele Sawitzki 2014 den Sonderpreis „Berliner Unternehmerin“, 2012 wurde sie mit der „Franz-von-Mendelsohn-Medaille“ ausgezeichnet. 2016 erhielt sie den renommierten Deutschen Metallbaupreis in der Kategorie „Türen, Tore, Zäune“.

Unsere Netzwerktreffen sind offen. Jede kann sich, ihr Handwerk, ihre Branche und ihr Unternehmen vorstellen und ihr persönliches und berufliches Netzwerk erweitern.

Wir bitten um Anmeldung telefonisch unter 030 /68 40 18 39 oder per E-Mail an info@frauenimhandwerk.de. Die Teilnahme an dem Netzwerkabend ist für Sie/Euch kostenfrei. Für Getränke und Grillwürstchen wird eine Umlage erhoben.

Veranstaltungsort: Gabriele Sawitzki Rixdorfer Schmiede, Bürgerstr. 17, 12347 Berlin

Erste Infos unter: <http://www.rixdorferschmiede.de> <http://www.visionen-in-stahl.de>

MyHammer, Blauarbeit und Co. Digital vermittelte Dienstleistungen im Handwerk. Themenabend in Kooperation mit der Handwerkskammer Berlin am 14. August 2018

Wer kennt sie nicht, die Plattformen für digital vermittelte Handwerksdienstleistungen wie MyHammer, Blauarbeit und Co.?

Wer früher auf der Suche nach Handwerkern und Handwerkerinnen war, suchte in den Gelben Seiten und führte dann anschließend viele Telefonate mit Handwerksbetrieben.

Mit wenigen Klicks im Internet können Nutzer heute zum Beispiel den eigenen Bauauftrag einstellen und auf die Angebote von Handwerker/innen warten.

Doch was haben eigentlich Handwerker/innen davon, solche Portale zu nutzen?

Wie funktionieren diese Portale, wie unterscheiden sich die Geschäftsmodelle und was sind Vor- aber auch Nachteile für Handwerker/innen

- **Frau Ute Kathmann, ArbeitGestalten Beratungsgesellschaft mbH, Ahlhoff**

wird uns in ihrem Vortrag die unterschiedlichen Geschäftsmodelle einiger Plattformen vorstellen und uns die Vor- und Nachteile des sogenannten Gigworkings für das Handwerk erläutern.

Sie sind herzlich eingeladen am 14. August 2018, 17:00 – 19:00 Uhr im Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Berlin, Mehringdamm 14, 10961 Berlin in Raum 212 dabei zu sein! Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldungen bitte an: info@frauenimhandwerk.de oder an schnurbusch.sabine@bfw.de

„Mehr Bewegung, gesunde Ernährung, weniger Stress im Handwerk! Fit durch Arbeitsalltag und Berufsleben“ am 21. August 2018. Themenabend in Kooperation mit der Handwerkskammer Berlin und der IKK BB am 21. August 2018

Aktiv werden für mehr Gesundheit am Arbeitsplatz – dieses Motto ist in aller Munde.

Wer allerdings als Arbeitgeber*in den Worten und Zielen nun auch Taten folgen lassen will, der braucht dafür kompetente Unterstützung.

Schließlich geht es bei der betrieblichen Gesundheitsförderung nicht um zufällige Einzelmaßnahmen, sondern um sinnvolle, strukturierte Maßnahmen, damit Sie als „gesunder“ Betrieb mit zufriedenen, leistungsfähigen Mitarbeiter*innen erfolgreich sind.

Die Innungskrankenkasse Brandenburg und Berlin (IKK BB) steht mit langjähriger Erfahrung in betrieblicher Gesundheitsförderung (BGF) bereit, gerade um kleine und mittlere Betriebe des regionalen Handwerks praxisnah, bedarfsgerecht und individuell zu beraten und Sie mit abgestimmten Schritten fachgerecht zu begleiten.

Den Themenabend gestalten daher das Präventionsteam der IKK BB, beauftragte Fachleute des Zentrums für angewandte Gesundheitswissenschaften (ZAGG), die Handwerkskammer Berlin und das Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen des bfw gemeinsam:

Welche Rolle spielen klassische Komponenten der Gesundheitsförderung wie Bewegung, Ernährung und Entspannung eigentlich im betrieblichen Alltag?

- Handwerkliche Arbeitsabläufe sind oft voller **Bewegung**: Doch welche Art von Bewegung unterstützt und fördert die Gesundheit? Und welche falsch ausgeführten Bewegungen können Schaden anrichten?
- **Gesunde Ernährung** in kurzen Pausen auf der Baustelle? Da muss doch oft die schnelle Currywurst reichen, oder? Experten wissen, wie die „gesunde Pause“ trotz Zeitdruck und Hektik gelingt, mit garantiert leckeren Snack-Ideen.
- Apropos Hektik, Zeitdruck oder Konflikte: All das sind berüchtigte Faktoren im Arbeitsalltag – sie schädigen die Gesundheit und treiben so die AU-Zahlen in die Höhe. Strategien zur **Entspannung** und **Stressbewältigung** sind daher stets eine weitere wichtige Zutat für erfolgreiche betriebliche Gesundheitsförderung.

Wir erklären und zeigen, wie Sie sich mit wenigen Schritten und Handgriffen auf den Weg zu mehr Gesundheit in Ihrem Betrieb machen können. Kleine Übungen zwischendurch machen das Erlernte anschaulich.

Der Abend klingt aus in gemütlicher, lockerer Atmosphäre im

Hotel Pestana, Stülerstr. 6, 10787 Berlin

mit einem kleinen, gesunden Imbiss, guten Gesprächen, Ihren Fragen und unseren Antworten zu diesem für alle wichtigen Thema.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. **Anmeldungen bitte an** info@frauenimhandwerk.de oder an schnurbusch.sabine@bfw.de

Gut gebrüllt, Löwin! Ein Stimmtraining für Frauen aus Handwerk und Technik am 21. und 22. September 2018

Die Stimme ist es, die unseren Worten Klang und Färbung verleiht. Unsere Stimme gibt Auskunft über unser Befinden, mit unserer Stimme artikulieren wir unsere Gedanken. Die Stimme gibt Auskunft über unsere Stimmungen und Emotionen. Ob wir selbstsicher oder nervös sind, all das teilt unsere Stimme mit. Sie ist unverwechselbarer als ein Fingerabdruck.

Grund genug, sich mit unserer Stimme in einem Workshop zu beschäftigen, denn jede von uns hat schon einmal die Erfahrung gemacht, dass es nicht ausreicht, dass wir etwas zu sagen haben, um gehört zu werden.

Gehört wird, wer auch seine Stimme entsprechend einzusetzen weiß.

Ziel unseres Workshops ist es, dass wir uns im beruflichen und privaten Alltag auch stimmlich zu behaupten können.

Insbesondere Frauen, die in einem männerdominierten Umfeld arbeiten, lernen in diesem Workshop „gehört zu werden“, Inhalte klar und deutlich zu kommunizieren und vor allem auch stimmlich zu modulieren und „richtig“ zu atmen, auch wenn sie in angespannten und Stresssituationen sprechen.

Anhand von Beispielen aus unserem jeweiligen Arbeitsalltag wollen wir eigene Erfahrungen reflektieren und deutlich machen, wie wichtig es ist, auch mit Stimme und Stimmklang zu überzeugen und wie ich meine Stimme einsetzen kann.

Inhalte des Workshops:

Theoretischer Input und viele praktische Übungen

- **Einsatz der Stimme**
- **„ökonomisches Sprechen“**
- **Steigerung der Atemkapazität**
- **Stimme und Emotionen**

Trainerin des Workshops ist **Christiane Keller-Zimmermann, Diplom Psychologin**. Sie führt seit mehr als 20 Jahren professionelle Moderationen und Fortbildungen durch.

Termin: Freitag, **21. September, 17.30- 21.00 Uhr** und Samstag, **22. September, 10.00– 17.30 Uhr**. Eine Teilnahme an nur einem Tag ist leider nicht möglich.

Kosten: Dank der Förderung durch das Land Berlin entstehen keine Kosten.

Veranstaltungsort: Berufsbildungswerk GmbH (bfw), Landsberger Allee 117 a, 3. Etage, 10407 Berlin

Die Teilnehmerinnenplätze für diesen Workshop sind begrenzt. Deshalb bitten wir um frühzeitige und verbindliche Anmeldung per Telefon unter **68 40 11 40** oder per E-Mail an info@frauenimhandwerk.de

Neuer Termin unsers Workshops „Das treibt mich an. Motiviert sich selbst und andere führen.“ Der Workshop wird auf den 5. und 6. Oktober 2018 verlegt

Leider müssen wir unseren Workshop auf einen neuen Termin legen. Selbstverständlich werden die bereits angemeldeten Frauen, bei dem Nachholtermin, sofern sie dies wollen, vorrangig berücksichtigt.

„In jeder Frau steckt eine Königin. Sprich zu der Königin, und sie wird herauskommen.“ (Dt. Sprichwort)

Was motiviert mich? Warum stehe ich morgens auf? Weshalb liebe ich meinen Job – oder auch nicht? Wie gut lasse ich mich extrinsisch motivieren, also durch Anreize wie Geld, Geschenke und Anerkennung? Und wie kommt es, dass ich auch ohne äußere Anreize in bestimmten Situationen zu Hochleistungen auffahre?

Was dahinter steckt ist die sogenannte intrinsische Motivation, also das, was mich wirklich antreibt.

Ziel des Workshops ist es, die Grundlagen der Motivation zu verstehen, also die Basis dessen, was nötig ist, um motiviert zu arbeiten bzw. andere zu motivieren.

Darüber hinaus geht es um den Unterschied zwischen extrinsischer und intrinsischer Motivation und deren Bedeutung im Arbeitsleben. Wir setzen uns damit auseinander, welche unterschiedlichen intrinsischen Motivationen es gibt und welche Auswirkungen sie auf den Job und zwischenmenschliche Beziehung haben.

Inhalte

- Reflexion der Fundamente der Motivation (wie z.B. Sinn, Selbstvertrauen, Gestaltungs-möglichkeit, Ressourcen, Druck)
- Auseinandersetzung mit den eigenen extrinsischen Motivatoren / Anreizen (wie Geld, Ansehen, Ruhm und Ehre)
- Die Schattenseite der Motivation: Demotivation
- Reflexion der eigenen intrinsischen Motivation
- Einfluss des eigenen inneren Antriebs auf die Arbeit und den Umgang mit anderen

Methoden

- Viel Praxis:
 - Übungen
 - Reflexion eigener Erfahrungen
- Theorieinput (Motivationshaus, extrinsische / intrinsische Motivation)

Termin und Dauer: Freitag, 5. Oktober 2018, 17:30-21:00 Uhr und Samstag, 6. Oktober 2018, 9:30-18:00 Uhr

Trainerin: Der Workshop wird von **Sabine Lipski, Trainerin und Coach** durchgeführt. Sie bringt außerdem mehr als 20 Jahre Berufserfahrung als Ingenieurin in dem Bereich Planung und Bau mit.

Veranstaltungsort: Berufsbildungswerk GmbH (bfw), Landsberger Allee 117 a, 3. Etage, 10407 Berlin

Kosten: Dank der Förderung durch das Land Berlin entstehen für die Teilnahme an dem Workshop keine Kosten.

Anmeldung: telefonisch unter **68 40 11 40** oder per E-Mail an info@frauenimhandwerk.de

Beratung für Frauen aus Handwerk, Technik und Ökologie

Wir beraten Frauen aus handwerklichen, technischen und ökologischen Berufen zu Fragen

- ✓ **der beruflichen Um- und Neuorientierung**
- ✓ **zur Weiterbildung und Qualifizierung**
- ✓ **zur Karriereplanung**
- ✓ **des Aufbaus der existenzsichernden Selbstständigkeit**
- ✓ **betrieblicher (Veränderungs)prozesse**

Unsere Beratungszeiten: Montag – Freitag von 9.30 - 16.00 Uhr

Vereinbaren Sie gerne einen persönlichen Termin auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Sie erreichen uns in der Storkower Straße 158, 10407 Berlin, 2. Etage, Raum 219, Telefon: 030-68401142 und 68401839

Unsere Beratungen sind vertraulich und aufgrund der Förderung durch das Land Berlin (Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung) kostenfrei.

Unsere Angebote beim bfw-Unternehmen für Bildung

Umschulung Zerspanungsmechaniker /-in (IHK). Beginn am 24. September 2018

Ob konventionelle oder computergesteuerte Werkzeugmaschinen – als ausgebildeter Zerspanungsmechaniker oder Zerspanungsmechanikerin gehen sie mit der Zeit und sind flexibel einsetzbar!

Bei dieser Ausbildung zum/zur Zerspanungsmechaniker/-in wird dem Wandel des Berufsbildes vom Dreher und Fräser hin zu einer modernen Tätigkeit Rechnung getragen. Sie arbeiten in Industrie- und Handwerksbetrieben, in denen durch spanende Verfahren Bauteile gefertigt werden.

Auch in den nächsten Jahren besteht in diesem Umfeld ein hoher Bedarf an Fachkräften. Sie werden passgenau in diesem modernen Beruf ausgebildet, um sich direkt im Anschluss an die Ausbildung mit Ihrem Facharbeiterbrief in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren.

Dauer der Umschulung: 28 Monate.

Ort: bfw – Unternehmen für Bildung. Klarenbachstraße 1-4, 10553 Berlin

Bitte sprechen Sie uns an!

Ihre Ansprechpartnerin ist Christine Lesniak, Tel.: 030 223765-108 E-Mail: gs-berlin@bfw.de

Umschulung IT-Systemelektroniker/in. Beginn am 18. Juli 2018

Als IT-Systemelektroniker /-in planen bzw. installieren kundenspezifische Systeme der IT-Technik, konfigurieren sie und nehmen sie in Betrieb. Sie warten die Systeme, analysieren Fehler und beseitigen Störungen. Daneben beraten und schulen sie Kunden.

Für die Ausbildung steht Ihnen ein neues und mit aktueller Software ausgestattetes 15" Notebook zur Verfügung. Sie können in der 24-monatigen Ausbildung verschiedene international anerkannte Microsoft Zertifizierung erwerben. Bildungsziel/-inhalt (Fortsetzung): Microsoft Office 2013 (MOS), Microsoft Clint 8.1/10, Microsoft Server 2012 R2 Wir arbeiten offiziell mit der Microsoft IT Academy zusammen. Ab Anfang 2017 können auch verschiedene internationale Zertifikate von ComTIA, Cisco oder Linux erlangt werden

Dauer der Umschulung: 24 Monate. Vollzeit.

Ort: bfw – Unternehmen für Bildung. Landsberger Allee 117a 3.OG, 10407 Berlin

Veranstaltungen unserer Kooperationspartnerinnen

Inpäd. e.V.: Individuell und überzeugend – Bewerbungstraining am 15. August 2018

Sie wollen Ihre Bewerbungsunterlagen neu erstellen oder erfolgreicher gestalten?

Sie fragen sich, womit Sie bei Arbeitgebern punkten können und es in die engere Auswahl schaffen?

In dem Workshop der Karriereberaterin Bettina Schilling erfahren Sie, wie Sie individuelle und überzeugende Bewerbungsunterlagen anfertigen.

Im Mittelpunkt stehen folgende Kernfragen:

- Wie gelingt es, bei Arbeitgebern Aufmerksamkeit und Interesse zu wecken?
- Wie erkenne und vermittele ich meine Kompetenzen und Stärken?
- Wie gehe ich positiv mit Kurven und Lücken im Lebenslauf um?

Gern können Sie Ihre vorhandenen Unterlagen mitbringen und ein Feedback von der Trainerin erhalten.

Bettina Schilling ist Business Coach/Systemischer Coach, Personalreferentin und seit mehr als 10 Jahren als Karriereberaterin tätig.

Die Veranstaltung wird vom Land Berlin (Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung - Abteilung Frauen und Gleichstellungspolitik) gefördert und ist für Teilnehmerinnen kostenfrei

Info und Anmeldung: Emine Gülec Tel: 030-68 97 72 – 0 E-Mail: info@inpaed-berlin.de

Inpäd. e.V.: Überzeugen in Vorstellungsgesprächen - Gewinnend und Authentisch am 16. August 2018

Sie befinden sich gerade im Bewerbungsprozess und wollen sich vorausschauend auf Ihre Selbstpräsentation beim Arbeitgeber vorbereiten?

In dem Workshop der Karriereberaterin Bettina Schilling erfahren Sie, wie Ihre Kompetenzen überzeugend vermitteln und auch bei herausfordernden Fragen selbstbewusst auftreten.

Folgende Themen stehen im Mittelpunkt:

- Gesprächsablauf und typische Arbeitgeberfragen
- Die gewinnende und authentische Selbstpräsentation
- Die professionelle Vor- und Nachbereitung

Die Veranstaltung wird vom Land Berlin (Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung - Abteilung Frauen und Gleichstellungspolitik) gefördert **und ist für Teilnehmerinnen kostenfrei.**

Teilnehmen können maximal 6 Frauen, deshalb ist eine Anmeldung bei Inpäd erforderlich.

Info und Anmeldung: Emine Gülec Tel: 030-68 97 72 – 0 E-Mail: info@inpaed-berlin.de

Weitere Informationen: <https://www.inpaed-berlin.de/index.html>

Aus dem Netzwerk

Unser Netzwerktreffen im Juni

Im Juni fand unser Netzwerktreffen bei den „**REMISE 6 Architektinnen**“ statt.

Wir haben einen wunderbaren Ort mit einem ebenso wunderbaren Garten mitten in Kreuzberg kennengelernt, der mittlerweile auch denkmalgeschützt ist.

Gastgeberinnen der „**REMISE 6 Architektinnen**“ der Bürogemeinschaft freier Architektinnen waren **Shivani Shankar Chakraborty, Architektin MSc ETH, Ellen Nausester, Dipl. Ing Architektin, Annika Nolting, Dipl. Ing. Architektin** und **Anne Schoening, Dipl. Ing. Architektin.**

Wir bekamen einen Einblick in die Bauprojekte der Architektinnen und hatten einen interessanten Austausch. Es war ein wunderschöner Netzwerktreffen der beim Grillen im Garten ein spätes Ende fand.

Wir bedanken und sehr herzlich bei den Architektinnen für den interessanten und schönen Netzwerktreffen!

SAVE THE DATE: 4. Netzwerktreffen für Frauen im Handwerk am 8. Oktober 2018

4. NETZWERKTREFFEN FÜR FRAUEN IM HANDWERK

Zeit: Montag, 8. Oktober 2018, 16:00 bis 21:00 Uhr

Ort: Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Berlin, Großer Saal,
Mehringdamm 14, 10961 Berlin

Was brauchen Inhaberinnen und Geschäftsführerinnen im Handwerk um zu wachsen? Warum ist es gut zu wachsen? Was können Sie als Unternehmerinnen selbst dafür tun und welche Rahmenbedingungen braucht es in Berlin für ein gesundes und gutes Wachstum von Frauen geführten Handwerksunternehmen? Mit diesen Fragen beschäftigten wir uns auf der 4. Netzwerkveranstaltung für Frauen im Handwerk.

Am 8. Oktober ab 16:00 Uhr steht alles unter dem Motto: „Wir wollen wachsen“.

Freuen Sie sich auf einen lebendigen Impulsvortrag, vertiefende Workshops und Gespräche mit Dilek Kolat, Senatorin für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung, Ramona Pop, Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe, Stephan Schwarz, Präsident der Handwerkskammer Berlin und spannenden Unternehmerinnen aus dem Handwerk.

Die Netzwerkveranstaltung wird von der Handwerkskammer Berlin, dem Landesverband Berlin Unternehmerfrauen im Handwerk e.V. (UFH), und Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw – Unternehmen für Bildung, Berufsbildungswerk GmbH (bfw) organisiert.

Das Netzwerktreffen für Frauen im Handwerk gibt es seit 2012. Erstmals unterstützen in diesem Jahr auch die Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung und die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe die Veranstaltung.

Arbeitskreis „Frauen im Handwerk“ der Handwerkskammer Berlin

Es ist bundesweit der erste „Arbeitskreis Frauen im Handwerk“ einer Handwerkskammer, der am 18. Juni 2018 das erste Mal tagte.

Der „Arbeitskreis für Frauen im Handwerk“ stieß auf große Resonanz. Viele Frauen waren der Einladung der Berliner Handwerkskammer gefolgt.

Carola Zarth, Mitglied im Vorstand der Handwerkskammer Berlin eröffnete den Arbeitskreis und wird ihn leiten.

Für Frauen aus Handwerk und Technik

Baufachfrau Berlin e.V.: Qualifizierungslabs für Frauen

Die QLABs bieten eine praktisch ausgerichtete Qualifizierung in den Themenfeldern Umwelt, Nachhaltigkeit und Digitalisierung. Sie richten sich an Frauen aller Alters- und Berufsgruppen. Besonders ansprechen will Baufachfrau e.V. arbeits- und erwerbslose Frauen, die wieder ins Berufsleben einsteigen, zusätzliche Qualifikationen erwerben oder sich beruflich umorientieren möchten.

In den QLABs wird gemeinsam an konkreten Bau- und Gestaltungsprojekten gearbeitet. So wird individuelles und kooperatives Lernen ermöglicht.

Entwickelt werden kreative Lösungsansätze für die Herausforderungen in den Bereichen Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung.

Begleitend erhalten die Teilnehmerinnen professionelle Unterstützung um ihre Stärken und Wünsche für die eigene berufliche Zukunft herauszuarbeiten.

QLab1: Grüne Stadt (September 2018)

Ein QLab über die vielfältigen Möglichkeiten der Stadtbegrünung!

Wir beschäftigen uns u.a. mit den Themen die „Essbare Stadt“; Urban Gardening und Gemeinschaftsgärten; Gebäudebegrünung in allen Formen; Innovative Nahrungsmittelproduktion wie AquaTerraPonik-Technologie und Roof-Farming

Alle Termine jeweils von 9:00- 15:00 Uhr: Di 04.09.; Mi 05.09. Do 06.09.

Mi 12.09.; Do 13.09.

Mi 19.09.; Do 20.09. und Mo 24.09.; Di 25.09.; Mi 26.09.

QLab2: Nachhaltige Baustoffe (Oktober 2018)

Nachhaltige und neue Baustoffe nachwachsend - kreativ - klimafreundlich

Vom gesunden, qualitativ und ästhetisch hochwertigen Bauen mit Naturbaustoffen zu innovativen Baustoffen der Zukunft.

Wir experimentieren und gestalten mit Lehm, Holz- und Holzwerkstoffen, Naturfarben und natürlichen Oberflächenmitteln, Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen und entdecken ganz praktisch die Vielfalt der Materialien.

Alle Termine jeweils von 9:00-15:00 Uhr: Mo 01.10.; Di 02.10.; Do 04.10.

Mi 10.10.; Do 11.10.; Mi 17.10.; Do 18.10.; Di 23.10.; Mi 24.10.; Do 25.10

QLab3: Upcycling Zero waste (November 2018)

Unsere Ressourcen sind endlich! Ein QLab über Entwicklungen und Strategien zum nachhaltigen Leben, Konsumieren und Wirtschaften. Unsere Themen sind u.a. Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschutz, Recycle, Reduce, Reuse, Labore für innovative „Materialwandlung“

Wir beschäftigen uns mit Designkonzepten und Abfallvermeidungsstrategien, besuchen Orte und Kreative in der ganzen Stadt und entwickeln und realisieren ein individuelles Upcycling-Produkt!

Alle Termine jeweils von 9:00-15:00 Uhr: Di 06.11.; Mi 07.11.; Do 08.11.; Mi 14.11.; Do 15.11.; Mi 21.11.; Do 22.11.; Mo 27.11. Di 28.11.; Mi 29.11.

Jedes QLab besteht aus maximal 12 Teilnehmerinnen und 10 Fortbildungstagen zu je 6 Stunden (9:00 - 15:00 Uhr) über 4 Wochen verteilt und findet bei BAUFACHFRAU Berlin e.V. statt.

Infoveranstaltung zu den Q-Labs: 23. August 2018, 17:00 – 18:00 Uhr bei BAUFACHFRAU Berlin e.V. | Lehderstr. 108 | 13086 Berlin

Anmeldung und nähere Infos unter post@baufachfrau-berlin.de | www.baufachfrau-berlin.de | Tel. 030 92092176

Kabinett beschließt Gesetz zur Wiedereinführung der Beitragsparität in der gesetzlichen Krankenversicherung

Das Kabinett hat die Rückkehr zur Parität in der gesetzlichen Krankenversicherung beschlossen. Ab dem kommenden Jahr sollen die Zusatzbeiträge bei der gesetzlichen Krankenversicherung wieder zu gleichen Teilen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern beziehungsweise der Rentenkasse bezahlt werden. Bisher wurden die – je nach Finanzlage der Krankenkassen individuell festgelegten – Zusatzbeiträge von den Versicherten allein bezahlt. Der allgemeine Beitragssatz von 14,6 Prozent bleibt nach Angaben des Gesundheitsministers unverändert.

Wie es im Gesetzestext weiter heißt, sollen die **Mindestbeiträge für Kleinselbstständige halbiert werden**. Ihr monatlicher Mindestbeitrag soll ab Anfang 2019 auf 171 Euro gesenkt werden. Dadurch seien Entlastungen bis zu 180 Euro möglich, heißt es weiter. Das ganze Gesetzespaket soll zum 1. Januar 2019 in Kraft treten und ist im Bundesrat nicht zustimmungspflichtig.

Weitere Informationen: <https://www.krankenkassen-direkt.de/news/news.pl?id=896289>

Brückenteilzeit ab 1. Januar 2019

Das Bundeskabinett hat dem Gesetzentwurf zur Weiterentwicklung des Teilzeitrechts und zur Einführung einer Brückenteilzeit zugestimmt. Der Entwurf sieht vor, dass das Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) um einen Rechtsanspruch auf zeitlich begrenzte Teilzeit ergänzt wird. Dieser Anspruch führt dazu, dass Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach einer Teilzeitphase wieder zu ihrer vorherigen Arbeitszeit zurückkehren können.

Voraussetzung für die neue Brückenteilzeit ist:

- Der Arbeitgeber beschäftigt in der Regel **mehr als 45 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**.
- Das Arbeitsverhältnis besteht länger als sechs Monate.
- Die Arbeitnehmerin oder der Arbeitnehmer stellt beim Arbeitgeber einen Antrag, die vertraglich vereinbarte Arbeitszeit (Vollzeit- oder bisherige Teilzeitarbeit) für einen bestimmten Zeitraum, der zwischen einem und fünf Jahren liegt, zu verringern.
- Es müssen keine bestimmten Gründe (z.B. Kindererziehung, Pflege) vorliegen.
- Der Antrag wird mindestens drei Monate vor Beginn der gewünschten Verringerung in Textform gestellt.
- Es stehen keine betrieblichen Gründe, die die Organisation, den Arbeitsablauf oder die Sicherheit im Betrieb wesentlich beeinträchtigen, entgegen.
- Für Arbeitgeber, die zwischen 46 und 200 Arbeitnehmer beschäftigen, gilt eine besondere Zumutbarkeitsgrenze: Selbst wenn die übrigen Voraussetzungen vorliegen, müssen diese Arbeitgeber nur einem pro angefangenen 15 Arbeitnehmern den Anspruch auf Brückenteilzeit gewähren.

Quelle und weitere Informationen: http://www.bmas.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2018/neuer-rechtsanspruch-auf-brueckenteilzeit.html?cms_et_cid=2&cms_et_lid=21&cms_et_sub=14.06.2018_DE/Presse/Pressemitteilungen/2018/neuer-rechtsanspruch-auf-brueckenteilzeit.html

Urteil des Europäischen Gerichtshofs zu sozialen Netzwerken

Betreiber von Facebook-Seiten sind mitverantwortlich, wenn das soziale Netzwerk gegen den Datenschutz verstößt. Dies hat der Europäische Gerichtshof nun entschieden.

Das heißt: Verstößt Facebook gegen geltendes Datenschutzrecht, könnten Seiteninhaber hierfür künftig zur Rechenschaft gezogen werden. Kläger müssten nicht mehr gegen den mächtigen US-Konzern vorgehen, sondern könnten ihre Untersagungen oder Abmahnungen direkt an die Betreiber von Facebook-Seiten richten.

Quelle und weitere Informationen: <https://www.deutsche-handwerks-zeitung.de/eugh-urteil-muss-ich-jetzt-meine-facebook-seite-loeschen/150/3098/372651> oder auch hier: <http://www.sueddeutsche.de/digital/eugh-urteil-fanpage-betreiber-sind-fuer-facebooks-datenverarbeitung-mitverantwortlich-1.4002530>

ZDH: 10 Fragen-10 Antworten zur Datenschutzgrundverordnung für Handwerksbetriebe

Der ZDH beantwortet die drängendsten Fragen von Handwerksbetrieben zur Datenschutzgrundverordnung.

Quelle und weitere Informationen: <https://www.zdh.de/fachbereiche/organisation-und-recht/datenschutz/faq-dsgvo-10-fragen-10-antworten/>

Projekt der k.o.s. GmbH „Frauen stärken das Handwerk – 125 Wege und Chancen“

Die Initiative „Frauen stärken das Handwerk“, bietet auch im zweiten Halbjahr 2018 interessante und kostenfreie Bildungsangebote an. So auch die Blended Learning Seminarreihe für Handwerker/-innen: „**Im Betrieb neu ankommen und den Einstieg begleiten.**“

Die Seminar- und Anmeldeinformationen finden sich hier: http://starkes-handwerk-berlin.de/blended_learning/

Angebote für Betriebe: Gütesiegel „Chancengleichheit im Handwerk“?

Informationen dazu sind hier zu finden: <https://starkes-handwerk-berlin.de/guetesiegel/>

Die Initiative wird durch die k.o.s. GmbH und dem Landesverband Berlin Unternehmerfrauen im Handwerk umgesetzt und durch die Handwerkskammer unterstützt.

Ausweitung der Tachopflcht

Anfang Juni hat der Verkehrsausschuss des Europäischen Parlaments die Ausdehnung der Pflicht zum Einbau eines digitalen Tachographen auf Fahrzeuge zwischen 2,4 und 3,5 Tonnen beschlossen.

Das trifft nicht nur den Berufskraftverkehr, sondern auch Handwerker/innen. Zwar soll die bisherige Handwerker ausnahme innerhalb eines Radius von 100 Kilometern bleiben. Allerdings muss hier jeweils im Einzelfall geprüft werden, ob die komplexe Handwerker ausnahme tatsächlich angewandt werden kann.

Weitere Informationen hier: <https://www.zdh.de/presse/pressemitteilungen/ausweitung-der-tachographenpflicht-ist-ein-herber-schlag-fuer-das-handwerk/> und hier: <https://www.deutsche-handwerks-zeitung.de/tachographenpflicht-eu-verkehrsausschuss-stimmt-fuer-ausweitung/150/3097/372586>

Die Beiträge zur Pflegeversicherung steigen 2019

Das Bundesgesundheitsministerium wird die Beiträge zur Pflegeversicherung anheben. Sie steigen zum 1. Januar 2019 um 0,3 Prozentpunkte.

Derzeit liegt der Beitragssatz noch bei 2,55 Prozent des Bruttolohns. Kinderlose zahlen 2,8 Prozent. Wird die Beitragssatzerhöhung gesetzlich umgesetzt, liegt der Beitragssatz ab dem 01.01.2019 bei 2,85 Prozent. Er wird solidarisch von den Arbeitnehmern und Arbeitgebern finanziert. Rentner und Selbstständige müssen den Beitragssatz zur Pflegeversicherung selbstständig aufbringen.

Zu den 2,85 Prozent kommt noch der Kinderlosenzuschlag in Höhe von 0,25 Prozentpunkten, den kinderlose Versicherte ab dem vollendeten 23. Lebensjahr leisten müssen. Der Kinderlosenzuschlag ist von den Versicherten stets alleine zu leisten. Eine Beteiligung des Arbeitgebers am Kinderlosenzuschlag erfolgt nicht. Für kinderlose Versicherte ist mit der Beitragssatzerhöhung von 0,3 Prozent ein Gesamt-Beitrag von 3,10 Prozent zu leisten.

Quelle und weitere Informationen: <https://sozialversicherung-kompetent.de/pflegeversicherung/versicherungsrecht/866-beitragssatz-pflegeversicherung-2019.html>

UFH Landesverband Berlin e.V. in Kooperation mit der Handwerkskammer Berlin: Sicherheit – Zukunftsplanung für das Alter am 30. August 2018

Zukunft planen, heißt auch bewusst mit dem Thema Alter und Alterssicherung umzugehen. Deshalb ist es wichtig, sich frühzeitig mit dem Thema der eigenen Alterssicherung auseinanderzusetzen. Dies gilt für selbstständige Handwerker/innen ebenso, wie für Angestellte. Wir haben zwei Experten eingeladen, die sich mit den verschiedenen Möglichkeiten der Alterssicherung auskennen.

Jan Graßhof, Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg, stellt die Möglichkeiten der gesetzlichen Altersabsicherung vor.

- Was bietet die DRV zur Altersabsicherung
- Die eigene Rente und zusätzliche Altersvorsorge
- Was sagen mir Renteninformation und Versicherungsverlauf?
- Wie kann ich fehlende Zeiten nachweisen?
- Kann man mit Nachzahlungen die Rente aufbessern?
- Was bedeutet die Flexirente für die Altersabsicherung?

Christof Maier, Prokurist |Leiter Team Ost (Berlin und Leipzig), Allianz Pension Partners GmbH Private Altersvorsorge

- Überblick zu den Möglichkeiten der Vorsorge (hier kann man bAV, private Vorsorge, Riester und Rürup vorstellen – somit behandelt man auch die unterschiedliche Förderung)
- Was ist die MetallRente
- Arbeitskraftabsicherung

Der Themenabend richtet sich an Selbständige/Inhaber/innen von Handwerksunternehmen und an interessierte Mitarbeiter/innen. Sie erhalten einen Einblick in Altersabsicherungsmöglichkeiten.

Moderation: Gudrun Laufer

Anmeldung bei: Gudrun Laufer, laufer@hwk-berlin.de

BerufsAbitur. Neuer Bildungsgang im Ausbildungsjahr 2018/2019

Absolventen/-innen des neuen Bildungsganges BerufsAbitur erwerben den Gesellenbrief im Beruf Anlagenmechaniker/-in für Sanitär, Heizungs- und Klimatechnik und die Allgemeine Hochschulreife. Die Hälfte der Ausbildungsdauer findet im Betrieb und in der überbetrieblichen Bildungsstätte statt, die andere Hälfte, circa 26 Wochen pro Ausbildungsjahr, im beruflichen Gymnasium. Der Bildungsgang wurde in Kooperation zwischen der Handwerkskammer Berlin, der Innung SHK Berlin, der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie und der Max-Taut-Schule entwickelt.

Quelle und weitere Informationen: <https://www.hwk-berlin.de/ausbildung/ausbildung-von-a-bis-z/berufsabitur/>

Heribert-Späth-Preis für besondere Ausbildungsleistungen im Handwerk

Seit 1997 zeichnet die Stiftung für Begabtenförderung im Handwerk e. V. im Rahmen der jährlichen Verleihung des „Heribert-Späth-Preises“ Inhaberinnen oder Inhaber eines Handwerksbetriebes aus, die sich im besonderen Maße für die Aus- und Weiterbildung ihrer Auszubildenden einsetzen und noch aktiv im Berufsleben stehen. Der Preis ist mit 3.000 Euro dotiert. Handwerkskammern, Regionale Handwerkskammertage, Zentralfachverbände, Landeshandwerksvertretungen, Kreishandwerkerschaften und Innungen können Vorschläge einreichen. Betriebe können sich nicht selbst bewerben. Berücksichtigt werden nur Vorschläge, die bis spätestens Freitag, den 14. September 2018, eingegangen sind.

Quelle und weitere Informationen: <https://www.zdh.de/presse/terminsachen/heribert-spaeth-preis-fuer-besondere-ausbildungsleistungen-im-handwerk/>

Energieeffiziente Gebäude – Bundeswettbewerb zur besten Kommunikationsidee

Das Bundesumwelt- und das Bundesbauministerium haben den Wettbewerb "RE:frame Energieeffizienz: Neue Ideen für klimafreundliche Gebäude" gestartet. Teilnehmen können Kreative mit Ideen für neue kommunikative Ansätze, Geschäftsmodelle oder auch Apps, die das Image klimafreundlicher und energie-effizienter Gebäude stärken.

Gefragt sind Ideen, um vier Gruppen für klimafreundliches Bauen und Sanieren zu gewinnen: 1. Privateigentümerinnen und –eigentümer von Einfamilienhäusern, 2. Vorstände von Wohnungsbaugenossenschaften, 3. Bürgermeisterinnen und Bürgermeister von kleinen und mittelgroßen Kommunen 4. Kirchenvorstände. Diese vier Gruppen bilden gleichzeitig die Wettbewerbskategorien. Die Ideen können bis zum 31. August 2018 auf der Wettbewerbswebsite www.reframe-wettbewerb.de eingereicht werden. Der Wettbewerb ist mit Preisgeldern von insgesamt 45.000 Euro dotiert.

Quelle: <https://www.zdh.de/presse/terminsachen/energieeffiziente-gebaeude-bundeswettbewerb-zur-besten-kommunikationsidee/>

Weitere Termine und Veranstaltungen

Gründerinnenzentrale: Einladung zum Gespräch „Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten in der Anlaufphase Ihrer Gründung“ am 6. Juli 2018

Sie sind mit Ihrer beruflichen Situation unzufrieden und möchten sich selbständig machen? Oft ist die finanzielle Unsicherheit am Anfang einer Selbständigkeit der Grund, warum Frauen den Schritt nicht wagen. Doch mit den Fördermitteln der Arbeitsagenturen und JobCenter kann diese Zeit, bis Sie von Ihren Einnahmen Ihren Lebensunterhalt bestreiten können, überbrückt werden. Eine Mitarbeiterin der Gründerinnenzentrale informiert Sie in diesem Gespräch über Gründungszuschuss und Einstiegsgeld, Sperrfristen und den Umgang mit der Agentur für Arbeit oder dem JobCenter. Diese Veranstaltung richtet sich an (noch) angestellte sowie arbeitslose Frauen.

Unter anderen werden folgende Fragen beantwortet:

- Kommt die Beantragung von Gründungszuschuss oder Einstiegsgeld für mich infrage?
- Habe ich einen Anspruch auf die Leistungen? Was ist, wenn ich selber kündige?
- Welche Voraussetzungen muss mein Vorhaben erfüllen?

- Wie hoch wäre die jeweilige Unterstützung und wie lange bekäme ich sie?
- Muss ich den Zuschuss zurückzahlen?
- Welche Vorteile haben die Zuschüsse zusätzlich?

Ort: Gründerinnenzentrale, Anklamer Straße 39/40, Ladenlokal, 10115 Berlin

Zeit: 16:30 – 17:30 Uhr

Kosten: Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung Bitte melden Sie sich per Telefon unter 44 02 23 45 oder E-Mail info@gruenderinnenzentral.de an.

n-ails.aktion::Zeichentreff Nr. 15 am 7. Juli 2018

n-ails, das Netzwerk für Architektinnen, Innenarchitektinnen, Landschaftsarchitektinnen und Stadtplanerinnen lädt Mitglieder und Interessierte herzlich zum nächsten Zeichentreff ein.

Treffpunkt: **Körnerpark**, Eingang Zitronencafé, Schierker Str. 8 12051 Berlin-Neukölln

Bei schönem Wetter zeichnen wir im Park, bei Regen im Zitronencafé oder in der Galerie am Körnerpark

Datum + Uhrzeit: Samstag, 07. Juli 2018 um 15:00 Uhr

Jede(r) – mit oder ohne Vorkenntnisse – ist willkommen! Bitte Zeichenblock, Skizzenblock o.Ä. und Zeichengerät mitbringen!

Um **Anmeldung** per Mail an kontakt@n-ails.de bis Fr., 06. Juli 2018 wird gebeten.

Europäische Bildungsstätte für Lehmbau: Europäischer Lehmbautag 2018- Strategien regionaler Vernetzung am 14. Juli 2018

Programm

ab 9:00 Registrierung

09.30 - 09.45 Begrüßung und Eröffnung, Uta Herz,

Europäische Bildungsstätte für Lehmbau / FAL e.V.

09.45 - 10:30 **Impulsreferat:** Wertketten-Brutkästen-Ökosysteme - Wie kann unsere ökologische Bauwirtschaft gemeinsam nachhaltiger wachsen - Chancen in der Region zwischen Elbe, Ostsee und Berlin

Brigitte Nolopp, Regionalmanagerin

10.30 - 11.15 **EESTIMAAEHITUS** - Kompetenzzentrum für ökologisches und traditionelles Bauen, Estland

Kerti Vissel, Gründungsmitglied Eestimaaehitus, stellt das estnische Kompetenzzentrum Eestimaaehitus vor mit seinen Projekten zur Wiederbelebung des einzigartigen Lehmbauerbes und zur Förderung der ökologischen Bauwirtschaft in Südestland.

11.15 - 11.45 **RegioLehm**, ein Projekt von Studierenden des Studiengangs Regionalentwicklung und Naturschutz an der Hochschule Eberswalde und der Europäischen Bildungsstätte für Lehmbau, Wangelin von Christian Förster, Alexandra Gundlach, Katharina Klee, Julia Schäfer, vorgestellt von Alexandra Gundlach

11:45 – 12.15 Vorstellung und Vorführung des Films „Berufsperspektiven – Wangeliner Workcamps“ zu Berufswegen im Lehm- und Strohbau. Der Film entstand im Rahmen des Projektes „Wangeliner Workcamps – eine grüne Idee von Zukunft“

12.15 – 13.00 gemeinsames Mittagessen im Lehmhaus im Wangeliner Garten

13.00 – 13.30 Führung zu den Lehm- und Strohballenbauten im Wangeliner Garten, Burkard Rüger, Lehm- und Strohbauer, Plau am See

13.30 – 15:00 Moderierter Austausch in Kleingruppen zu den Themen: Akzeptanz des ökologischen Bauens der Region, öffentliche Bauvorhaben und Nachhaltigkeit, Nachwuchsförderung

15:00 - 15:15 Kaffeepause

15.15 - 16:00 Zusammenfassung, Vereinbarungen für zukünftige Kooperationen

16:00 Ende der Veranstaltung

Im Begleitprogramm: Experimente zum Baustoff Lehm mit Daniel Tkotsch

Veranstaltungssprachen: Deutsch und Englisch; es wird jeweils übersetzt.

Kosten: Der Teilnahmebeitrag beträgt 40 EUR. Darin enthalten sind Tagungsunterlagen und Verpflegung, bestehend aus Mittagessen, Tagungsgetränken, Kaffee/Tee und Kuchen. Die Veranstaltung ist für Jugendliche bis 24 Jahren kostenfrei.

Ort: Lehmbauwerkstatt, Dorfstr. 27, 19395 Ganzlin OT Wangelin

Anmeldung bis spätestens 8. Juli 2018 unter http://lernpunkt.lehm.de/wp3/?page_id=583

oder unter d.weckmueller@lernpunkt.lehm.de

Gründerinnenzentrale & WeiberWirtschaft eG: Sofagespräch über die Förderung von Frauen auf dem Weg in die Selbständigkeit am 23. Juli 2018

Was bedeutet Förderung und brauchen Gründerinnen und Unternehmerinnen wirklich besondere Unterstützung?

Darüber möchten die Veranstalterinnen mit Ihnen ins Gespräch kommen und Sie informieren, in welcher Form die Gründerinnenzentrale und die WeiberWirtschaft eG Frauen in der Selbständigkeit und auf dem Weg dorthin unterstützen.

Ort: Gründerinnenzentrale, Anklamer Straße 39/40, Ladenlokal, 10115 Berlin

Zeit: 18:00 bis 19:00 Uhr

Anmeldung: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Kosten: Die Veranstaltung ist kostenlos.

Weitere Informationen: <https://www.gruenderinnenzentrale.de/veranstaltungen/#c4356>

Universität Bremen : 21. internationale Informatica Feminale vom 6. – 24. August 2018

Fokus 2018 „Geschlechterpolitik und Ingenieurinnen-Arbeit“

Lehrveranstaltungen und Vorträge behandeln das diesjährige Schwerpunktthema unter den Aspekten Gender, Geschlechtergerechtigkeit, Informatik und Ethik.

Zugleich finden Vorträge rund um Studium, Beruf und Karriere statt.

Firmen mit geschlechtersensiblen Organisationskonzepten und Personalmanagement-Strategien, die Ingenieurinnen erfolgreich auf ein breites Spektrum an Führungspositionen bringen, präsentieren ihre ‚best practices‘ den Teilnehmerinnen der Informatica Feminale.

Programm und Anmeldung: <https://www.informatica-feminale.de/2018/programm/>

Ber-IT Berufsperspektiven für Frauen: Webseiten erstellen mit WordPress. Kompaktworkshop am 25. Juli 2018

Zeit: 10:30 – 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: BER-IT Beratungszentrum, Kottbusser Damm 79, 10967 Berlin

Kosten: 36,- Euro, ermäßigt 27,-/13,50 Euro

Anmeldung: www.ber-it.de/termine.html

Lange Nacht der Museen am 25. August 2018

Zur Langen Nacht der Museen öffnen eine Vielzahl an Berliner Museen und Ausstellungsorte ihre Türen und geben den Besuchern von 18 bis 2 Uhr nachts Gelegenheit, Ausstellungen, Sammlungen und Installationen in Augenschein zu nehmen sowie an Workshops, Expressführungen und Künstlergesprächen teilzunehmen

Informationen: <https://www.berlin.de/events/2091757-2229501-lange-nacht-der-museen.html>

Botanische Nacht am 20. und 21. Juli 2018

Zehn Jahre Botanische Nacht, zehn magische Themenwelten – Die Botanische Nacht im Botanischen Garten Berlin findet zum Jubiläum unter dem Titel „Das Licht der Natur“ statt. Es wird auch in diesem Jahr eine zweite Botanische Nacht mit identischem Programm geben.

Kosten und weitere Informationen: <https://www.botanische-nacht.de/>

FRAUENTOUREN: Führung „Vom Urbankrankenhaus zur Regenbogenfabrik. Frauen am Landwehrkanal in Kreuzberg2 am 4. August 2018

Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Brunnen, Grimm- /Urbanstr.

Sema Binia, Tel. 0177-8726268

Weitere Themen und Führungen unter <http://www.frauentouren.de/>

Gut zu wissen

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin veröffentlicht Wegweiser für Online-Händler

Rund 49 Milliarden Euro Nettoumsatz verbuchte der Onlinehandel in Deutschland 2017. Etwa die Hälfte davon erzielten die 100 größten Onlinehändler. Den Rest machten zehntausende kleiner und kleinster Onlineshops. Zugleich beanstandeten im vergangenen Jahr allein Bundesnetzagentur und Zoll rund 700.000 unsichere oder nicht konforme Produkte. Während die großen Anbieter mittlerweile meist mit den zuständigen Behörden zusammenarbeiten, sind sich Betreiber kleinerer Onlineshops häufig ihrer Pflichten im Bereich der Produktsicherheit nicht bewusst. Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) hat deshalb jetzt die baa: Praxis "Sichere Produkte im Onlinehandel" veröffentlicht. Der Wegweiser für Hersteller, Einführer und Händler möchte die Marktteilnehmer auf das Thema Produktsicherheit aufmerksam machen. Dazu informiert die Broschüre über gesetzliche Regelungen und Pflichten und gibt Tipps für die gute Onlinehändlerpraxis.

Quelle und weitere Information: <https://www.baua.de/DE/Services/Presse/Pressemitteilungen/2018/05/pm024-18.html>

Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen

Storkower Straße 158, 10407 Berlin, Tel. 030 – 684 011 40
schnurbusch.sabine@bfw.de oder info@frauenimhandwerk.de

WWW.FRAUENIMHANDWERK.DE

Projekträger: bfw – Unternehmen für Bildung Berufsbildungswerk GmbH (bfw)

Für die Richtigkeit der in diesem Infobrief enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte externer Internetseiten, auf die wir mit einem Link verweisen sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich.

Das Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw – Unternehmen für Bildung wird aus Mitteln des Landes Berlin gefördert.

Senatsverwaltung
für Gesundheit, Pflege
und Gleichstellung

